

---

**Dienststelle Berufs- und Weiterbildung**  
**Betriebliche Bildung**

## **FAQ zum Lehrgang Fachfrau/Fachmann Gesundheit Erwachsene** *Nachholbildung nach Art. 32 BBV*

### *Wie ist die Nachholbildung nach Art. 32 vertraglich geregelt?*

Die Mitarbeiter arbeiten mit einem Arbeitsvertrag. Der Umfang der Begleitung der Lernenden durch den Betrieb und die erwarteten Leistungen können in einer Ausbildungsvereinbarung mit Verpflichtung vereinbart werden.

### *Wer trägt die Verantwortung zur Vorbereitung auf das Qualifikationsverfahren?*

Die Verantwortung liegt bei den Kandidaten. Sie müssen das Gesuch für die Zulassung stellen.

### *Wie erfolgt die Bewertung während des Lehrganges?*

Der Lehrgang dient zur Vorbereitung zum Qualifikationsverfahren. Es gibt keine betrieblichen Noten und Noten an der Berufsfachschule.

### *Welche Rolle haben die Arbeitgeber?*

Der Arbeitgeber legt zusammen mit dem Kandidaten den Umfang der Begleitung fest. Er definiert die Bedingungen und Voraussetzungen für die Zusage für die Begleitung bei der IPA.

### *Wie läuft das Qualifikationsverfahren ab?*

Der Lehrgang ist modular aufgebaut. Jedes Modul wird mit einem Kompetenznachweis abgeschlossen und zählt zum Qualifikationsverfahren Berufskennnisse. Werden alle Module abgeschlossen, erfolgt die Dispensation der Prüfung Berufskennnisse. Am Schluss erfolgt die Praktische Prüfung (IPA) im Betrieb.